

[35243.] Zurück:

Meyers Harz. Wegweiser. Roth cartonirt.
2 M. ord.

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare unseres Wegweisers durch den Harz erbitten wir baldmöglichst zurück.

Expedition der „Meyers Reisebücher“
in Leipzig.

[35244.] Umgehend erbitten wir zurück:

Buch, *Mag*, Finnland und seine Nationalitätensfrage. 8. 90 & netto.

Für schnelle Remission sind wir dankbar.

Stuttgart, Juli 1883.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[35245.] Zurück erbitte schleunigst:

v. *Amynior*, Im Hörselberge. 60 & netto.

Wichert, Sommergäste. 70 & netto.

Bei directer Remission bis 8. August Porto-
vergütung.

Leipzig, 1. August 1883.

Carl Reischer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[35246.] Ich suche für mein Geschäft auf
1. September einen tüchtigen Gehilfen, der
auch mit dem Leihbibliothekswesen und dem
Musikalienhandel vertraut ist.

Fridolin Plant in Meran.

[35247.] Zum 1. October wird ein jüngerer,
zuverlässiger Gehilfe gesucht, der tüchtige Sor-
timentskenntnisse und Gewandtheit im Verkehr
mit einem feineren Publicum besitzen muß.

Offerten unter Beifügung der Zeugnisse
und womöglich der Photographie befördert sub
A. # 1. G. E. Schulze in Leipzig.

[35248.] Wegen Einberufung m. Geh. suche
auf sogleich (W. Aug.) e. j. Gehilfen. Bitte
nur um Bewerbungen, bei denen ernste Em-
pfehlung u. v. Zuverlässigkeit ersichtlich. Sal.
monatl. 75 M.

D. Buchholz in Höxter.

[35249.] Zum möglichst sofortigen Eintritt
suche ich einen jungen Buchhändler. Bedingungen:
Fähigkeit, in englischer und französischer Sprache
geläufig zu conversiren (nicht stammeln), an-
genehmes Aeußere, feine Umgangsmanieren.
Gehalt vorläufig 60 Gulden. Herren, die eben
die Lehre verlassen, wollen sich nicht melden.
Zeugnisse u. Photographie erbeten.

Meran, den 25. Juli 1883.

S. Pözelberger.

[35250.] Zum baldigen Antritt suchen wir
einen gut empfohlenen jüngeren Sortiment-
gehilfen, der selbständiger und pünktlicher Ar-
beiter ist und außer Deutsch noch eine slavische
Sprache spricht. — Herren, die auch der fran-
zösischen und englischen Sprache mächtig sind,
erhalten den Vorzug.

Offerten mit näherer Angabe über die
seitherige Laufbahn erbitten direct. — Photo-
graphie erwünscht.

Moskau, den 25. Juli 1883.

Großmann & Knobel.

[35251.] Zum sofortigen Antritt suche ich
einen im Katalogisiren geübten und im Verkehr
mit dem Publicum gewandten, zuverlässigen
Antiquariatsgehilfen. Offerten mit Photographie
und Gehaltsansprüchen direct erbeten.

Moritz Glogau jun. in Hamburg.

[35252.] Ein jüngerer Gehilfe, welcher der böh-
mischen oder einer anderen slavischen Sprache
mächtig ist, findet in Prag dauernde Stellung.
Herren, welche über ein Capital von 4-
5000 Gulden disponiren, welcher Betrag sicher-
gestellt wird, erhalten den Vorzug.

Offerten unter Chiffre W. W. 31. über-
nimmt die Exped. d. Bl.

[35253.] Einen Lehrling mit etwas musi-
kalischem Vorkenntnissen bei Kost und Logis im
Hause sucht

A. Trutzel's

Hof-Musikalien- u. Instrumentenhandlung
in Schwerin.

Gesuchte Stellen.

[35254.] Ein Buchhändler, welcher längere
Jahre ein Sortiments- und Verlagsgeschäft
erfolgreich geleitet, sehr gewandter und
tüchtiger Arbeiter, sucht zu Ostern k. J.
eine entsprechende Stellung in einem Ver-
lagsgeschäfte in Berlin.

Da Reflectent Vermögen besitzt, so be-
anspruchte er eine nur mässige Vergütung
für seine Leistungen, würde auch nicht ab-
geneigt sein, sich mit einigen tausend
Mark an einem Berliner Verlage zu betheiligen.

Offerten sub A. B. # 20. befördert die
Exped. d. Bl.

[35255.] Im Auslande, gleichviel in
welchem Erdtheil, sucht ein bestens
empfohlener Buchhändler, 26 Jahre alt,
ausdauernder und selbständiger Ar-
beiter, der auch das Druckerei- u. Zei-
tungsfach (praktisch am Setzkasten, als
Berichterstatter, Buchhalter, Expedient
und Corrector), ebenso den Papierhandel
gründlich kennt, Stellung. Suchender, mit
guten Vorkenntnissen in der französ. und
engl. Sprache ausgerüstet, würde sich zu
jahrelangem Verbleiben verpflichten, da er
überhaupt nicht wieder nach Deutschland
zurückzukehren gedenkt. Gef. Offerten
bef. unter W. 11579. Rudolf Mosse
in Leipzig.

[35256.] Ein älterer Gehilfe, in den vorzüg-
lichsten Schulen gebildet, der gewandter Ver-
käufer ist und bestens zu repäsentiren versteht,
sucht einen möglichst selbständigen Posten im
Sortiment, am liebsten als Verwalter eines
Geschäftes oder einer Filiale. Offerten unter
Chiffre K. 12. durch Herrn E. F. Steinacker
in Leipzig erbeten.

[35257.] Bitte: Ein verheiratheter Mann,
32 Jahre alt, gegenwärtig eine Reihe von
Jahren in einem größeren Commissionsgeschäft
thätig, mit guter Handschrift, sucht in Leipzig
Stellung.

Gef. Offerten unter R. P. 15. durch die
Exped. d. Bl. erbeten.

[35258.] Antiquariat. — Ein junger
Mann, tüchtiger Antiquar, der eine gute
Schule erhalten, seit einigen Jahren in
einem hochangesehenen wissenschaftlichen
Antiquariat arbeitet, dem durch den aus-
gebreiteten Wirkungskreis dieses Hauses
reichlich Gelegenheit geboten wurde, einen
ausgedehnten Schatz bibliographischer Kennt-
nisse zu erwerben und sich in allen vor-
kommenden Arbeiten praktisch auszubilden,
sucht zum Herbst Stellung unter beschei-
denen Ansprüchen.

Bewerber ist mit dem Ankauf und Ver-
triebe der Bücher, der Anfertigung umfang-
reicher wissenschaftlicher Fachkataloge,
der Inordnunghaltung des Lagers,
Führung der Correspondenz, sowie im Um-
gange mit einem anspruchsvollen Publicum
vollkommen vertraut, besitzt Gymnasialbil-
dung und ist der französischen Sprache
und der Stenographie mächtig.

Nicht aus Zufall, sondern aus Neigung
zum Fache Buchhändler geworden, wird der-
selbe jeden Prinzipal in seinen Anforde-
rungen zufrieden zu stellen trachten, und
glaubt dies umso mehr erreichen zu können,
als er gewöhnt ist, die Interessen des Chefs
wie die seinen zu vertreten.

Referenzen, Photographie etc. stehen zu
Dienst.

Gef. Zuschriften befördert sub „Lebens-
stellung“ Herr Gustav Brauns in Leipzig.

[35259.] Ein routinirter Buchhändler sucht
per October Stellung in Berlin. Näheres
durch Herrn Bernhard Hermann in
Leipzig.

[35260.] Ein junger arbeitsamer Gehilfe, der
in einem Sortimente einer größeren Stadt
seine Lehrzeit absolvirte und in demselben Ge-
schäfte noch 1½ Jahr als Gehilfe thätig ge-
wesen ist, sucht, gestützt auf die vorzüglichsten
Zeugnisse, zu sogleich oder dem 1. October d. J.
unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig
Stellung. Gütige Offerten erbeten sub T. S.
durch Herrn Rudolf Mosse in Güstrow.

[35261.] Ein junger Mann (Musik-Sort.),
dem P.-Referenzen zur Seite stehen, wünscht
unter bescheidenen Ansprüchen pr. 1. Octbr.
anderweitig Placement.

Gef. Offerten erbeten sub B. 103. be-
fordern Haasenstein & Vogler in Mainz.

[35262.] Ein Verlagsgehilfe, gegenwärtig in
Berlin in Stellung, sucht zum 1. October einen
dauernden Posten in einem Leipziger Ver-
lags- oder Commissionsgeschäft oder auf dem
Comptoir einer dortigen Buchdruckerei.

Gef. Offerten erbitte unter E. G. # 1.
durch Herrn R. Hartmann in Leipzig.

[35263.] Ich suche für meinen Zögling (Real-
primaner), welcher bei mir seine 3jährige
Lehrzeit bestanden und nun seit 1 Jahre
als Gehilfe in meinem Geschäfte thätig ist,
und den ich bestens empfehlen kann, eine
Stelle in einer grösseren Stadt des In- oder
Auslandes, womöglich in einem mit Verlag
verbundenen Sortimentsgeschäft. Zu weiterer
Auskunft gern bereit.

Colmar i/E.

E. Barth.

[35264.] Für meinen Gehilfen, der in allen
Fächern des Buch- und Musikalienhandels
tüchtig und seit 2 Jahren in meinem Geschäft
thätig ist, suche ich zum 1. October Stellung
in Berlin oder einer größeren Stadt. Zu jeder
Auskunft bin ich gern bereit.

G. G. Hendeß in Cöslin.